## STUDIENVERLAUF

1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Basismodul Theater 1. Teil: Gegenstandbereiche und Theorien	Gegenstandsmodul  Kurs mit Prüfungsleistung + Kurs ohne Prüfungsleistung + angeleitetes Selbststudium	
2. Teil: Fragestellungen und Methoden der Analyse	Gegenstandsmodul  Kurs mit Prüfungsleistung + Kurs ohne Prüfungsleistung + angeleitetes Selbststudium	Systematisches Modul Theorie u. Ästhetik
Basismodul Film 1. Teil: Gegenstandbereiche und Theorien		Prüfungsleistung + Kurs ohne Prüfungsleistung
2. Teil: Fragestellungen und Methoden der Analyse	Systematisches Modul Geschichte u. Pragmatik Kurs mit Prüfungsleistung + Kurs ohne Prüfungsleistung	Praxismodul 2 Praktikum mit Praktikumsbericht + Lektürebericht zu forschungs- relevanter Literatur
Basismodul Medien 1. Teil: Gegenstandbereiche und Theorien		
Teil: Fragestellungen und Methoden der	Praxismodul 1	Abschlussmodul
Analyse	aktive Teilnahme + Prüfungsleistung	Lange Hausarbeit von 30 Seiten

<sup>\*</sup> Eine inhaltliche Schwerpunktsetzung findet in den Gegenstandsmodulen und Praxismodulen statt.

# AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Studiendauer	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Zulassungsbeschränkung	ja

# WEITERE INFORMATIONEN...

... rund um den Studiengang Theater-, Film- und Medienwissenschaften finden Sie auf den Webseiten der Goethe-Universität:





## STUDIEREN IN FRANKFURT

# Über die Goethe-Universität

Die Goethe-Universität ist eine forschungsstarke Hochschule in der europäischen Finanzmetropole Frankfurt. Lebendig, urban und weltoffen besitzt sie als Stiftungsuniversität ein einzigartiges Maß an Eigenständigkeit. 1914 als erste Stiftungsuniversität Deutschlands von Frankfurter Bürgern gegründet. ist sie mit über 46.000 Studierenden (Stand WS 19/20) die drittgrößte Universität Deutschlands.

Mit derzeit drei aktiven LOEWE-Zentren, fünf LOEWE-Schwerpunkten, zehn Sonderforschungsbereichen und einem Exzellenzcluster stellt die Goethe-Universität ihre Forschungsstärke täglich unter Beweis. Enge Praxis-Kontakte tragen zur Lösung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Probleme bei. Auf Basis des breiten Fächerspektrums der Volluniversität bekennt sich die Goethe-Universität zu einem Bildungsideal im Geiste Humboldts

# Frankfurt – überraschend anders!

Eine Metropole im Kleinformat: Frankfurt ist mehr als Börse, Skyline und Flughafen. Globales Denken und lokale Traditionen stehen Seite an Seite. Internationales Publikum trifft auf dörfliche Strukturen und reges Vereinsleben. Ob Oper und Schauspiel, Zoo und Palmengarten, Sport und Museen, internationale Messen oder urige Äbbelwoikneipen – für nahezu jeden Geschmack bietet das Zentrum der Rhein-Main-Region das Richtige. Kurz gesagt: Frankfurt lohnt definitiv einen zweiten Blick!

# KONTAKT

# Zentrale Studienberatung der Goethe-Universität

Studium Lehre Internationales (SLI)

Campus Westend | Theodor-W.-Adorno-Platz 6 | PEG-Gebäude

Sprechzeiten unter: www.zsb.uni-frankfurt.de

SLI-Hotline: (069) 798-3838

(Mo-Do 9-12 Uhr und 12:30-15:30 Uhr, Fr 9-12 Uhr)

Studienberatung per E-Mail: zsb-geiwi@uni-frankfurt.de







# goethe.link/sli-social-media

Ein Service des Bereichs SLI und des Fachbereichs 10. Stand: 04. Mai 2022.

Bitte informieren Sie sich zu aktuellen Änderungen auf den Webseiten der Goethe-



Theater-, Film- und Medienwissenschaft Bachelor of Arts, Hauptfach



### ALLGEMEINE FACHBESCHREIBUNG

Der Studiengang Theater-, Film- und Medienwissenschaft beruht auf der Überlegung, dass jeder der drei Einzelbereiche durch die Beschäftigung mit den anderen gewinnt. Am Institut gehen die drei Fächer Hand in Hand in einem grundständigen Studium, das die Theorien, Praktiken und Apparaturen von Theater, Film und anderen Medien untersucht.

Die Theaterwissenschaftler\*innen, die sich mit unterschiedlichen historischen und neuesten Medien auskennen, können sich präziser mit szenischen Arbeiten auseinandersetzen.

Die Filmwissenschaftler\*innen, die auch Smartphones, Theater und öffentliche Räume als Plätze des Bewegtbildes begreifen, können zeitgemäßere Analysen des Films und seiner Bedingungen liefern.

Die Medienwissenschaftler\*innen, die Formen theatraler und filmischer Darstellung analysieren, können den Umgang mit Medien nicht nur als Nutzung, sondern auch als Erfahrung der In-Szene-Setzung des Geräts verstehen.

# PERSPEKTIVEN

# Weiterbildung

Der Bachelor TFM befähigt zu einem Master-Studiengang am Institut TFM oder zu einem verwandten Studiengang an anderen Hochschulen gemäß den jeweiligen Bedingungen.

# Tätigkeitsfelder

Ein Studienabschluss im Fach Theater-, Film- und Medienwissenschaft führt nicht in einen einzigen etablierten Beruf, sondern qualifiziert für ein breites Berufsfeld. Studierende müssen sich also zu Studienbeginn nicht auf einen bestimmten Berufsweg festlegen.

Neben Tätigkeiten in Forschung und an Hochschulen liegen die Arbeitsfelder in der Kulturförderung und -politik, in der Festival- und Veranstaltungskultur, in Archiven und Museen, im Kulturmanagement und in der Kulturvermittlung, in Informationsmedien und in der Öffentlichkeitsarheit

### FRANKFURTER BESONDERHEITEN

Die Kombination von Theater-, Film- und Medienwissenschaft gibt es bundesweit nur in Frankfurt. Der theoriegeleitete Bachelor-Studiengang analysiert historische und gegenwärtige Darstellungs- und Kommunikationsformen in den Bereichen Theater, Film und Medien. Dabei geht es um die Analyse dieser Formen und ihrer institutionellen, gesellschaftlichen, technischen und ökonomischen Rahmenbedingungen.

Der Großteil der Arbeit in den eng miteinander verzahnten Bereichen Lehre, Studium und Forschung besteht im Lesen, Diskutieren und Schreiben. Praktische Anteile ergänzen die theoretischen und analytischdeskriptiven Arbeitsformen um Kenntnisse von Tätigkeitsfeldern, Arbeitsweisen und Organisationsstrukturen der gegenwärtigen Theater-, Film- und Medienkultur. Eine Ausbildung zum/r Journalist\*in, zum/r Regisseur\*in oder zum/r Darsteller\*in erfolgt indessen nicht.

Ein wichtiger Anteil des Bachelor-Studiums der TFM findet nicht in den Lehrveranstaltungen statt: Das Geschehen am Institut wird stets durch Initiativen der Studierenden mitgestaltet. Die Fähigkeit, eigenständig Zusammenhänge zwischen den Forschungsschwerpunkten der Theater-, Film- und Medienwissenschaft zu erkennen und herzustellen, wird auf der institutseigenen Probebühne und der Digitalen Bühne, in selbstkuratierten Filmreihen oder in der Game- und TV-Lounge erprobt, ausgebaut und vertieft.

Die Studierenden profitieren zudem von der Kooperation des Instituts mit Kulturinstitutionen in Frankfurt wie dem Mousonturm oder dem Frankfurt Lab, dem Deutschen Filminstitut und Filmmuseum (DFF) oder der Kinothek Asta Nielsen e.V. sowie dem Hessischen Rundfunk oder dem Museum für Angewandte Kunst. Nicht zuletzt kommt den Studierenden die internationale Ausrichtung des Instituts zugute. Internationale Wissenschaftler\*innen sind regelmäßig zu Gast, und ebenso besteht die Möglichkeit zu einem Studienaufenthalt bei einem der vielen Erasmus-Partner des Instituts.

### VORAUSSETZUNGEN

Hochschulzugangsberechtigung; Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR) (nachzuweisen bei der Anmeldung zur Bachelorprüfung). Dringend empfohlen werden außerdem Kenntnisse einer weiteren neueren Fremdsprache oder Latein- bzw. Griechischkenntnisse.

Die entsprechenden Nachweise müssen bis zum Abschluss der Basisphase vorliegen.

Näheres unter www.uni-frankfurt.de/60195261/Bewerbung

# BEWERBUNG

Dieser Studiengang ist universitätsintern zulassungsbeschränkt (NC). Bitte informieren Sie sich zu den Zugangsvoraussetzungen auf der Webseite des Studiengangs (s. Rückseite) sowie unter <a href="https://www.bewerbung.uni-frankfurt.de">www.bewerbung.uni-frankfurt.de</a>

Weitere Informationen zur Bewerbung vom Institut TFM finden Sie unter:

www.uni-frankfurt.de/60195261/Bewerbung

Bewerbungsfrist: 15. Juli

